

BESCHLUSSPROTOKOLL

Gremium	Sitzung am	Seiten insgesamt
Klimabeirat	10.11.2025	

Sitzungsort	im Ratssaal 1.22 des Rathauses, Mannheimer Str. 24
Sitzungsdauer	17:00 - 19:33 Uhr

öffentlich Sitzung



Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung:**

- 1 Informationen
- 2 LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung
hier: Aktueller Stand
- 3 Radverkehrskonzept
hier: Aktueller Stand
- 4 Carsharing
hier: Weiteres Vorgehen
- 5 Bericht aus den Arbeitsgruppen
 - AG Grüne Stadt
 - AG Energiemonitoring
- 6 Anfragen

Anwesenheitsliste

Klimabeirat

vom 10.11.2025

Vorsitzender:

Giel, Thomas, Prof.

CDU:

Blass, Peter

Rings, Manfred

SPD:

Sperk, Carolin

bis 19:17

FWG:

Feil, Jürgen

Grieger, Frank

FDP:

Kicherer, Andreas, Dr.

Scholl, Florian

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Ulonska, Armin, Dr.-Ing.

Jugendvertretung:

Coric, Olivia

bis 18:50

Hoffmann, Fynn

Sonstige Beiratsmitglieder:

Bleh, Michael

bis 19:20

Erstling, Matthias

Kistenmacher, Peter, Dr.

Schnappauf, Hansjürgen

Scholtissek, Isa

bis 19:00

Wolf, Michael

Verwaltungsmitarbeitende:

Hahn, Sandra

Wietschorke, Steffen

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Tagesordnungspunkt 1:

Informationen

Herr Wietschorke informiert, dass im Rahmen der Modernisierung der Sportanlagen vorgesehen ist, die Flutlichtanlagen im Stadion auf LED-Technik umzustellen. Hierfür wurden KIPKI-Fördermittel in Höhe von 100.000 € eingeplant. Erste Kostenschätzungen liegen bereits vor. Die Umrüstung soll beide Sportplätze umfassen; insgesamt sind 20 Masten betroffen.

Auf die Nachfrage, ob auch das Stadionggebäude auf LED umgerüstet wird, verneinte Herr Wietschorke.

Weiterhin wurde gefragt, wie die übrigen Sportanlagen in Bad Dürkheim aktuell ausgestattet sind. Herr Wietschorke teilte hierzu mit, dass diese bereits mit LED-Technik betrieben werden.

Tagesordnungspunkt 2:

LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung

hier: Aktueller Stand

Vorlage: 2025/0267/2.1

Herr Wietschorke erläuterte anhand einer Präsentation, wie viele Leuchtpunkte im Stadtgebiet betrieben werden und mit welchen Leuchtmitteln diese ausgestattet sind. Zudem stellte er die in den vergangenen Jahren erzielten Energieeinsparungen durch die Umrüstung auf moderne LED-Technik dar.

In der anschließenden Diskussion wurde die Frage gestellt, ob LED-Leuchten eine vergleichbare Lebensdauer wie HQL-Leuchten aufweisen. Herr Wietschorke antwortete, dass hierzu bislang keine Reklamationen bekannt seien.

Ebenfalls wurde nach einem konkreten Plan für das Jahr 2026 gefragt, um abschätzen zu können, welcher prozentuale Anteil der Leuchten dann noch auszutauschen ist. Prof. Giel erklärte, dass dies maßgeblich von bestehenden Fördermöglichkeiten abhängt und die Umrüstung andernfalls sukzessive fortgeführt werde.

Herr Erstling äußerte den Wunsch, die Betriebszeit der Straßenbeleuchtung auf eine „halbe Nacht“ zu reduzieren. Prof. Giel teilte mit, dass dieses Thema zu einem späteren Zeitpunkt erneut aufgegriffen werden soll.

Tagesordnungspunkt 3:

Radverkehrskonzept

hier: Aktueller Stand

Vorlage: 2025/0268/2.1

Herr Wietschorke stellte anhand einer Präsentation die aktuell geplanten Maßnahmen vor. Im Mittelpunkt steht dabei die Weinstraße Süd. Der Stadt wurden vom LBM zwei Planungsvarianten vorgelegt:

1. Variante 1: Tempo 50 mit Radschutzstreifen und Wegfall der Parkplätze auf der Straße.
2. Variante 2: Tempo 30 ohne Radschutzstreifen, Radverkehr im fließenden Verkehr sowie alternierendes Parken.

Im Anschluss wurde ein Meinungsbild eingeholt. Für die Variante mit Radschutzstreifen sprachen sich 13 Teilnehmer aus; für die Variante Tempo 30 gab es keine Zustimmung.

Tagesordnungspunkt 4:

Carsharing

hier: Weiteres Vorgehen

Vorlage: 2025/0269/2.1

Zum Thema Carsharing stellte Herr Wietschorke eine Präsentation vor und informierte über das weitere Vorgehen. Stadtmobil beabsichtigt, den bestehenden Kooperationsvertrag zum 31.01.2026 fristgerecht zu kündigen. Im Anschluss soll zwischen der Stadt und Stadtmobil ein Mietvertrag über drei Stellplätze am Bahnhof abgeschlossen werden; die Miete beträgt dabei 40 € pro Stellplatz und Monat.

Für das Frühjahr bzw. den Frühsommer plant Stadtmobil die Erweiterung des Angebots um ein viertes Fahrzeug. Hierfür wird die Stadt am Amtsplatz einen zusätzlichen Stellplatz herstellen, der ebenfalls zu einer monatlichen Miete von 40 € an Stadtmobil vergeben werden soll.

Tagesordnungspunkt 5:

Bericht aus den Arbeitsgruppen

- AG Grüne Stadt

- AG Energiemonitoring

Vorlage: 2025/0270/2.1

AG Grüne Stadt

zu Antrag 1

Aufgrund des vorangegangenen Berichts aus der Arbeitsgruppe „AG Grüne Stadt“ sollte ein Beschluss gefasst werden, der einen Zuschuss zur Entsiegelung von Flächen vorsieht.

Die Abstimmung ergab: 10 Personen stimmten für die Förderung,
3 Personen enthielten sich.

zu Antrag 2

Zu dem Thema wurde wie folgt abgestimmt:

12 Stimmen dafür

1 Enthaltung.

AG Energiemonitoring

Entfällt.

Tagesordnungspunkt 6:

Anfragen

Herr Erstling stellte folgende Anfragen:

- Zum Thema Solarstrategie wünscht er die Vorstellung entsprechender Statistiken.
- Zum Mobilitätskonzept wünscht er eine Präsentation der bereits umgesetzten Maßnahmen.
- Weiterhin fragte er, wie viele Haushaltsmittel für die Umsetzung der Punkte aus den Arbeitskreisen zur Verfügung stehen und ob die Möglichkeit besteht, dass die Arbeitskreise eigenständig Gelder generieren.

Es wurde besprochen, dass die Aufbereitung der gewünschten Informationen in einen der kommenden Sitzungen vorgestellt werden können.